

Riehen, 17.4.2024

An: B&F	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop: RB GR KFS JM
Bem. / Frist:	18. April 2024	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop:
Bem. / Frist: CM 5110	Req. Nr.: 22-26.598.01	Vis:

Interpellation betr. zu wenige Tagesferienplätze für die Riehener Kinder

Der starke Anstieg der Schüler:innenzahlen seit einigen Jahren hat zur Folge, dass die Anzahl angemeldeter Kinder auch in den Tagesstrukturen und in den Angeboten für die Betreuung während der Schulferien stark gestiegen ist. Der Ausbau an Ferienbetreuungsplätzen in Riehen hat mit dieser Entwicklung jedoch leider nicht genug Schritt gehalten. Seit einigen Jahren sind gewisse Tagesferienangebote noch am selben Tag ausgebucht, an dem diese aufgeschaltet und für die Eltern überhaupt buchbar sind (und dies bis auf ein Jahr hinaus)! Berufstätige Eltern, die ihre Kinder während der Schulzeit in der Tagesstruktur betreuen lassen, sind jedoch auf ein ausreichendes, unkompliziertes und bedarfsgerechtes Angebot an Ferienbetreuung, möglichst im Quartier, angewiesen.

Im neuen Aufgaben- und Finanzplan der Gemeinde Riehen ist für das Ressort Bildung & Familie unter anderen das Legislaturziel «Riehen fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie» (LZ 2.2, S.44 AFP 2024-27) definiert, konkretisiert durch die dazugehörige Massnahme «Der Bedarf an Tagesferien ist in Riehen bezüglich der Platzzahlen und der Angebote geklärt und entsprechend entwickelt und koordiniert».

In diesem Zusammenhang bittet die Interpellantin den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es einen Plan des Gemeinderates, wie der eingangs geschilderten Not Riehener Eltern, die auf familienexterne Ferienbetreuung ihrer Kinder angewiesen sind, begegnet werden kann? Falls nein, weshalb nicht?
2. Wer ist für die Umsetzung der im AFP neu vorgesehenen Bedarfsabklärung sowie für die Entwicklung des Tagesferienangebots zuständig? Wer ist darin involviert?
3. Bis wann liegen konkrete Erkenntnisse vor, wie und per wann das Angebot an Tagesferienplätzen weiterentwickelt und ausgebaut werden kann?
4. Wann werden diese Erkenntnisse der interessierten Öffentlichkeit und den Eltern von Schulkindern bekannt gegeben?
5. Auf wann will der Gemeinderat ein allenfalls erweitertes Angebot an Tagesferienplätzen zur Verfügung stellen?
6. Wie gedenkt der Gemeinderat damit umzugehen, dass gewisse Tagesferienangebote noch am selben Tag auf ein Jahr hinaus ausgebucht sind, an dem diese aufgeschaltet und für die Eltern buchbar sind?
7. Welche Alternativen sind für die Tagesferien im Landauerzentrum während dessen Sanierung angedacht?
8. Wird die Einführung von Tagesferienangeboten in Bettingen geprüft, da Bettinger Kinder das Angebot von Riehen rege nutzen?
9. Welchen Einfluss auf die Gemeinde hat der im Januar 2024 gefällte und von allen Fraktionen unterstützte Entscheid des Grossen Rates, dass die Tagesstrukturstandorte Ferienbetreuungsangebote einführen müssen? Motion Heer betreffend Ferienbetreuung in den Tagesstrukturen einführen
<https://grosserrat.bs.ch/dokumente/100406/000000406345.pdf>

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen



Zubaida Syed, Riehen, 17.04.2024